



zur Sitzung des Kreistages am 15.02.2023

Sitzungsort: Großer Sitzungssaal des Landratsamtes in Rosenheim,

Wittelsbacherstr. 53, Erdgeschoss, Zimmer 01.032

Beginn der Sitzung: 09:00 Uhr

Ende der Sitzung: 11:50 Uhr

Anwesend waren: Landrat Otto Lederer

(als Vorsitzender)

60 Kreisräte

(siehe Anwesenheitsliste)

Ferner waren anwesend: <u>Abteilungsleiter und Mitarbeiter</u>

des Landratsamtes Rosenheim:

Herr Sedlbauer (1) Herr Dr. Ordner (2) Herr Zallinger (3) Herr Kippes (4)

Herr Winter (Leiter Büro Landrat)

Herr Edtbauer (13) Herr Tölg (14)

Herr Brunner (Protokollführer)

Herr Kirchner (RoVG) Herr Fischer (Presse)

Anwärterinnen und Anwärter

Ferner:

Herr Dr. Rosenbusch (MVV)

Herr Oberbürgermeister März (Stadt Rosenheim)

Herr Dr. Deerberg-Wittram (RoMed)

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass mit Schreiben vom 03.02.2023 rechtzeitig geladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

zur Sitzung des Kreistages am 15.02.2023

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Öffentlicher Personennahverkehr
 - **1.1.** Antrag der AfD-Kreistagsfraktion auf ein Moratorium zum MVV-Verbundbeitritt des Landkreises Rosenheim
 - **1.2.** Beitritt des Landkreises Rosenheim zum Münchner Verkehrs- und Tarifverbund (MVV); Grundsatzbeschluss
- Vollzug der Naturschutzgesetze; Änderung der Abgrenzung des Landschaftsschutzgebietes zum Schutze des Inntals in der Gemeinde Schechen, Landkreis Rosenheim mit redaktioneller Anpassung des Verordnungstextes
- Vorbereitung der Sitzung der Schöffengerichte und Strafkammern für die Gerichtsperiode ab dem 01.01.2024; Wahl der Beisitzer des Wahlausschusses nach § 40 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG)
- 4 Änderungen in der Besetzung der Kreisorgane
 - **4.1.** Rechtsprechung des Bayerischen Verwaltungsgerichtshofs (Bay(VGH); Neubesetzung der Ausschüsse des Kreistags
 - **4.2.** Änderung in der Zusammensetzung der Mitglieder des Jugendhilfeausschusses
- Neufassung der Satzung des Landkreises Rosenheim zur Regelung der Entschädigung der Kreistagsmitglieder und der sonstigen ehrenamtlich tätigen Personen (Entschädigungssatzung)

Nichtöffentlicher Teil

. . .

zur Sitzung des Kreistages am 15.02.2023

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1

Öffentlicher Personennahverkehr

TOP 1.1

Antrag der AfD-Kreistagsfraktion auf ein Moratorium zum MVV-Verbundbeitritt des Landkreises Rosenheim

Beratungsgrundlage: Vorlage vom 16.01.2023 Nr. BLR_2023/097

Berichterstatter Landrat Otto Lederer

Sonstiges

Herr Kreisrat Dieter Kannengießer stellt einen Antrag nach § 17 Abs. 3 Nr. 1 Buchst. b) der GeschO auf Schluss der Beratung.

Abstimmungsergebnis: 55:5 (Antrag angenommen)

Beschluss:

Der Antrag der AfD-Kreistagsfraktion wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: 55:5

zur Sitzung des Kreistages am 15.02.2023

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1

Öffentlicher Personennahverkehr

TOP 1.2

Beitritt des Landkreises Rosenheim zum Münchner Verkehrs- und Tarifverbund (MVV); Grundsatzbeschluss

Beratungsgrundlage: Vorlage vom 25.01.2023 Nr. BLR_2023/100

Berichterstatter Landrat Otto Lederer

Sonstiges

Herr Kreisrat Josef Huber stellt einen Antrag nach § 17 Abs. 3 Nr. 1 Buchst. b) der GeschO auf Schluss der Beratung.

Abstimmungsergebnis: 55:5 (Antrag angenommen)

Beschluss:

- 1. Der Landkreis Rosenheim tritt mit Wirkung zum 10.12.2023 dem Münchner Verkehrs- und Tarifverbund (MVV) bei und wird Gesellschafter der MVV GmbH. Dem Erwerb eines Gesellschaftsanteils in Höhe von bis zu 12.500 € wird zugestimmt.
- 2. Der Landkreis Rosenheim übernimmt die gemäß Sachverhalt anfallenden investiven Kosten im Jahr 2023 in Höhe von voraussichtlich 365.000 €, sowie die konsumtiven Kosten ab dem Jahr 2024 in voraussichtlicher Höhe von jährlich 2 Mio. € .

Diese Kosten ergeben sich aus

- den notwendigen Erstinvestitionen,
- Durchtarifierungs- und Harmonisierungsverlusten im ÖPNV,
- Durchtarifierungs- und Harmonisierungsverlusten im SPNV und
- Regiekosten der MVV GmbH.
- 3. Zum rechtskonformen Ausgleich der verbundbedingten Mindereinnahmen bei den Verkehrsunternehmen im allgemeinen ÖPNV wird der Landkreis Rosenheim im Laufe des Jahres 2023 eine Allgemeine Vorschrift gemäß Art. 3 Abs. 2 VO (EG) Nr. 1370/2007 erlassen.

zur Sitzung des Kreistages am 15.02.2023

Die MVV GmbH wird beauftragt, den Landkreis Rosenheim bei den dafür notwendigen Schritten zu unterstützen.

- 4. Der Landrat wird ermächtigt, alle notwendigen Verträge bzw. Vereinbarungen zum Verbundbeitritt nach deren Vorliegen (voraussichtlich März 2023) zu unterzeichnen.
- 5. Die Verwaltung wird beauftragt, den gültigen Nahverkehrsplan des Landkreises dahingehend zu überarbeiten, dass der MVV-Verbundtarif ab 10. Dezember 2023 verbindlich anzuwenden ist.
- 6. Die Allgemeine Vorschrift ist rechtzeitig den Kreisgremien zur Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: 58:3

zur Sitzung des Kreistages am 15.02.2023

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 2

Vollzug der Naturschutzgesetze;

Änderung der Abgrenzung des Landschaftsschutzgebietes zum Schutze des Inntals in der Gemeinde Schechen, Landkreis Rosenheim mit redaktioneller Anpasung des Verordnungstextes

Beratungsgrundlage: Vorlage vom 18.01.2023 Nr. 33_2023/002

Berichterstatter Landrat Otto Lederer

Sonstiges

Beschluss:

Der Landkreis Rosenheim erlässt die Landschaftsschutzgebietsverordnung zum "Schutze des Inntals" entsprechend dem beiliegenden Verordnungsentwurf.

Abstimmungsergebnis: Mehrheit:1

zur Sitzung des Kreistages am 15.02.2023

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 3

Vorbereitung der Sitzung der Schöffengerichte und Strafkammern für die Gerichtsperiode ab dem 01.01.2024; Wahl der Beisitzer des Wahlausschusses nach § 40 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG)

Beratungsgrundlage: Vorlage vom 17.01.2023 Nr. BLR_2023/098

Berichterstatter Landrat Otto Lederer

Sonstiges

Beschluss:

- 1. Die Fraktionen des Kreistages erhalten ein Vorschlagsrecht für die Wahl der Vertrauenspersonen als Beisitzer im Wahlausschuss nach § 40 GVG entsprechend ihrem Stärkeverhältnis im Kreistag.
- Die nachfolgend aufgeführten Fraktionen benennen dem Büro des Landrats bis spätestens 06. April 2023 in folgendem Umfang geeignete Persönlichkeiten als Wahlvorschlag für den Kreistag:

CSU 2 Personen
B90/Die Grünen 1 Person
Freie Wähler 1 Person
ÜWG 1 Person
SPD 1 Person

3. Bei der Wahl der Beisitzer für den Wahlausschuss nach § 40 GVG durch den Kreistag werden die von den Fraktionen vorgeschlagenen Personen auf einen Stimmzettel aufgenommen, über den im Ganzen geheim abgestimmt wird. Dabei besteht jedoch die Möglichkeit, aufgeführte Bewerber zu streichen oder andere Bewerber hinzuzufügen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zur Sitzung des Kreistages am 15.02.2023

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 4 Änderungen in der Besetzung der Kreisorgane

TOP 4.1 Rechtsprechung des Bayerischen Verwaltungsgerichtshofs (Bay(VGH); Neubesetzung der Ausschüsse des Kreistags

Beratungsgrundlage: Vorlage vom 01.02.2023 Nr. BLR_2023/099

Berichterstatter Landrat Otto Lederer

Sonstiges

Beschluss:

Die Besetzung der nachfolgend genannten Kreisorgane wird wie folgt geändert :

<u>Jugendhilfeausschuss</u>

(6 Kreistagsmitglieder)

Partei/Fraktion	Bisherige Sitzverteilung	Neue Sitzverteilung
CSU	2	2
B90/Die Grünen	1	1
Freie Wähler	1	1
ÜWG	1	1
Ausschussgemeinschaft	1	0
SPD	0	1

Das Vorschlagsrecht der Ausschussgemeinschaft (FDP/BP/ÖDP) für die Bestellung eines Mitglieds des Jugendhilfeausschusses sowie dessen Stellvertreter geht auf die SPD über.

Der Vertreter der Ausschussgemeinschaft Herr Ludwig Maier sowie seine Stellvertreter scheiden aus dem Jugendhilfeausschuss aus.

zur Sitzung des Kreistages am 15.02.2023

Für die SPD wird im Jugendhilfeausschuss wie folgt bestellt:

<u>Mitglied</u> <u>1 Stellvertretung</u> <u>2. Stellvertretung</u>

Keitz-Dimpflmeier Petra Gartner Werner Kölbl Michael

Rechnungsprüfungsausschuss

(7 Kreistagsmitglieder)

Partei/Fraktion	Bisherige Sitzverteilung	Neue Sitzverteilung
CSU	3	3
B90/Die Grünen	1	1
Freie Wähler	1	1
ÜWG	1	1
Ausschussgemeinschaft	1	0
SPD	0	1

Das Vorschlagsrecht der Ausschussgemeinschaft (FDP/BP/ÖDP) für die Bestellung eines Mitglieds des Rechnungsprüfungsausschusses sowie dessen Stellvertreter geht auf die SPD über.

Der Vertreter der Ausschussgemeinschaft Herr Sebastian Hamberger sowie seine Stellvertreter scheiden aus dem Rechnungsprüfungsausschuss aus.

Für die SPD wird im Rechnungsprüfungsausschuss wie folgt bestellt:

<u>Mitglied</u> <u>1 Stellvertretung</u> <u>2. Stellvertretung</u>

Burgmaier Alexandra Keitz-Dimpflmeier Petra Kölbl Michael

Abstimmungsergebnis: Mehrheit:5

zur Sitzung des Kreistages am 15.02.2023

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 4

Änderungen in der Besetzung der Kreisorgane

TOP 4.2

Änderung in der Zusammensetzung der Mitglieder des Jugendhilfeausschusses

Beratungsgrundlage: Vorlage vom 13.01.2023 Nr. BLR_2023/096

Berichterstatter Landrat Otto Lederer

Sonstiges

Beschluss:

Die Bestellung der Mitglieder des Jugendhilfeausschusses wird wie folgt geändert:

Jugendhilfeausschuss

Beratende Mitglieder des Jugendhilfeausschusses

<u>Mitglied</u> Stellvertreter

Gerber Valeska Heinze-Wagenführer Markus

(Polizei) (Polizei

Frau Nadine Dechant scheidet als beratendes Mitglied des Jugendhilfeausschusses aus. Frau Valeska Gerber wird als Vertreterin der Polizei zum beratenden Mitglied.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zur Sitzung des Kreistages am 15.02.2023

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 5

Neufassung der Satzung des Landkreises Rosenheim zur Regelung der Entschädigung der Kreistagsmitglieder und der sonstigen ehrenamtlich tätigen Personen (Entschädigungssatzung)

Beratungsgrundlage: Vorlage vom 02.02.2023 Nr. BLR_2023/0101

Berichterstatter Landrat Otto Lederer

Sonstiges

Beschluss:

- 1. Die Satzung des Landkreises Rosenheim zur Regelung der Entschädigung der Kreistagsmitglieder und der sonstigen ehrenamtlich tätigen Personen (Entschädigungssatzung) wird nach Maßgabe des beiliegenden Entwurfs neu erlassen.
- 2. Die Satzung des Landkreises Rosenheim zur Regelung der Entschädigung der Kreistagsmitglieder und der sonstigen ehrenamtlich tätigen Personen (Entschädigungssatzung) vom 13.05.2020 und der Beschluss des Kreistags vom 27.06.1990 werden aufgehoben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zur Sitzung des Kreistages am 15.02.2023

Rosenheim, den 16.02.2023

gez. gez.

Martin Brunner
Protokollführer

Landrat Otto Lederer
Vorsitzender